



# HESSISCHER LANDTAG

15. 10. 2012

## Kleine Anfrage

der Abg. Merz (SPD) vom 28.08.2012

betreffend Ausbau der Kinderbetreuung

und

## Antwort

des Sozialministers

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Wie hat sich die Zahl der Betreuungsplätze für Schulkinder in Einrichtungen (ohne Tagespflege) in Hessen in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte nach Gebietskörperschaften aufschlüsseln)?

Die Anzahl der Betreuungsplätze für Schulkinder in Einrichtungen, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, liegt der Hessischen Landesregierung erst ab 2009 vor.

Der Vergleich der Platzzahlen zum 01.01.2009 und zum 01.09.2012 stellt sich wie folgt dar:

<b>Hortplätze</b>		
<b>Jugendamtsbezirk</b>	<b>01.01.2009</b>	<b>01.09.2012</b>
Darmstadt	1.140	1.182
Frankfurt am Main	9.149	9.387
Hochtaunuskreis	1.782	1.769
Kassel	1.430	1.636
Lahn-Dill-Kreis	694	533
Landkreis Bergstraße	686	721
Landkreis Darmstadt-Dieburg	770	565
Landkreis Fulda	262	191
Landkreis Gießen	630	604
Landkreis Groß-Gerau	1.147	1.195
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	153	95
Landkreis Kassel	630	651
Landkreis Limburg-Weilburg	376	395
Landkreis Marburg-Biedenkopf	622	533
Landkreis Offenbach	1.340	1.090
Landkreis Waldeck-Frankenberg	299	260
Main-Kinzig-Kreis	2.121	2.488
Main-Taunus-Kreis	1.736	1.994
Odenwaldkreis	47	65
Offenbach am Main	790	1.040
Rheingau-Taunus-Kreis	283	247

<b>Schwalm-Eder-Kreis</b>	377	359
<b>Vogelsbergkreis</b>	183	220
<b>Werra-Meißner-Kreis</b>	166	153
<b>Wetteraukreis</b>	881	944
<b>Wiesbaden</b>	1.777	1.748
<b>Gesamt Hessen</b>	<b>29.468</b>	<b>30.065</b>

Quelle: Betriebserlaubnisstatistik des Hessischen Sozialministeriums

Frage 2. Wie hat sich die Zahl der Betreuungsplätze für Kinder zwischen drei und sechs Jahren in Einrichtungen (ohne Tagespflege) in Hessen in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte nach Gebietskörperschaften aufschlüsseln)?

Die Anzahl der Betreuungsplätze für Kinder zwischen drei und sechs Jahren in Einrichtungen, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, liegt der Hessischen Landesregierung erst ab 2009 vor.

Der Vergleich der Platzzahlen zum 01.01.2009 und zum 01.09.2012 stellt sich wie folgt dar:

<b>Kindergartenplätze</b>		
<b>Jugendamtsbezirk</b>	<b>01.01.2009</b>	<b>01.09.2012</b>
<b>Darmstadt</b>	4.428	4.464
<b>Frankfurt am Main</b>	20.574	21.629
<b>Hochtaunuskreis</b>	8.004	7.800
<b>Kassel</b>	5.765	5.820
<b>Lahn-Dill-Kreis</b>	8.148	7.810
<b>Landkreis Bergstraße</b>	8.917	8.298
<b>Landkreis Darmstadt-Dieburg</b>	9.825	9.470
<b>Landkreis Fulda</b>	7.864	7.278
<b>Landkreis Gießen</b>	8.379	7.822
<b>Landkreis Groß-Gerau</b>	8.752	8.502
<b>Landkreis Hersfeld-Rotenburg</b>	3.469	3.485
<b>Landkreis Kassel</b>	7.308	6.671
<b>Landkreis Limburg-Weilburg</b>	6.311	5.625
<b>Landkreis Marburg-Biedenkopf</b>	7.503	7.364
<b>Landkreis Offenbach</b>	11.615	11.603
<b>Landkreis Waldeck-Frankenberg</b>	5.180	4.584
<b>Main-Kinzig-Kreis</b>	13.835	12.965
<b>Main-Taunus-Kreis</b>	8.173	8.352
<b>Odenwaldkreis</b>	3.069	2.879
<b>Offenbach am Main</b>	3.967	4.070
<b>Rheingau-Taunus-Kreis</b>	6.394	5.791
<b>Schwalm-Eder-Kreis</b>	5.821	5.366
<b>Vogelsbergkreis</b>	3.307	2.992
<b>Werra-Meißner-Kreis</b>	3.001	2.563
<b>Wetteraukreis</b>	10.494	9.699
<b>Wiesbaden</b>	8.470	8.887
<b>Gesamt</b>	<b>198.570</b>	<b>191.790</b>

Quelle: Betriebserlaubnisstatistik des Hessischen Sozialministeriums

Frage 3. Wie hat sich die Zahl der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in Einrichtungen (ohne Tagespflege) in Hessen in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte nach Gebietskörperschaften aufschlüsseln)?

Die Anzahl der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in Einrichtungen, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, liegt der Hessischen Landesregierung erst ab 2009 vor.

Der Vergleich der Platzzahlen zum 01.01.2009 und zum 01.09.2012 stellt sich wie folgt dar:

U3		
Jugendamtsbezirk	01.01.2009	01.09.2012
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	599	1.069
Frankfurt am Main	3.666	6.316
Hochtaunuskreis	947	1.914
Kassel	442	1.313
Lahn-Dill-Kreis	891	1.705
Landkreis Bergstraße	591	1.208
Landkreis Darmstadt-Dieburg	819	1.331
Landkreis Fulda	461	1.080
Landkreis Gießen	894	1.757
Landkreis Groß-Gerau	561	1.004
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	372	724
Landkreis Kassel	564	1.305
Landkreis Limburg-Weilburg	526	1.292
Landkreis Marburg-Biedenkopf	797	1.610
Landkreis Offenbach	759	1.522
Landkreis Waldeck-Frankenberg	516	1.152
Main-Kinzig-Kreis	895	2.260
Main-Taunus-Kreis	849	1.512
Odenwaldkreis	265	504
Offenbach am Main	306	758
Rheingau-Taunus-Kreis	696	1.156
Schwalm-Eder-Kreis	531	1.175
Vogelsbergkreis	270	602
Werra-Meißner-Kreis	313	754
Wetteraukreis	955	1.750
Wiesbaden	1.207	1.978
<b>Gesamt Hessen</b>	<b>19.687</b>	<b>38.752</b>

Quelle: Betriebserlaubnisstatistik des Hessischen Sozialministeriums

Frage 4. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung darüber, ob der Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Einrichtungen zu Lasten von Hortplätzen geht, ggf. in einzelnen Gebietskörperschaften, und welche Maßnahmen plant sie ggf. dagegen?

Hierzu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor. Die Planungsverantwortung liegt nach § 80 SGB VIII und §§ 12 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe, d.h. bei den Landkreisen, kreisfreien Städten und den Städten mit Sonderstatus. Unbeschadet der Gesamtverantwortung des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe ermitteln die Gemeinden den Bedarf an Plätzen für Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege.

Der Bedarfsplan berücksichtigt die voraussehbare Bedarfsentwicklung und beschreibt die erforderlichen Maßnahmen. Er ist mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe abzustimmen und regelmäßig fortzuschreiben. Die Gemeinden tragen in eigener Verantwortung dafür Sorge, dass die im Bedarfsplan vorgesehenen Plätze in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege zur Verfügung stehen.

Wiesbaden, 24. September 2012

**Stefan Grüttner**